



**Sitzungsvorlage**

Amt/Abteilung: Kämmereiabteilung Datum: 27.08.2009	Aktenzeichen: 240-M		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	31.08.2009	Vorberatung	
Stadtrat	08.09.2009	Entscheidung	

**Betreff:**

1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 mit Nachtragshaushaltsplan, Nachtragsstellenplan und Nachtragswirtschaftsplan des Gebäudemanagements Landau (GML)

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt den Nachtragshaushalt, der nach Vorlage der Verwaltung wie folgt abschließt:

1.	im <u>Ergebnishaushalt</u>	
	der Gesamtbetrag der Erträge auf	91.685.208,00 €
	der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>112.258.579,00 €</u>
	Jahresüberschuss / <b>Jahresfehlbetrag</b>	- 20.573.371,00 €
2.	im <u>Finanzhaushalt</u>	
	die ordentlichen Einzahlungen auf	86.710.608,00 €
	die ordentlichen Auszahlungen auf	<u>101.960.184,00 €</u>
	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-15.249.576,00 €
	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	<u>0,00 €</u>
	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.900.757,00 €
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>8.925.715,00 €</u>
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	- 3.024.958,00 €
	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	18.274.534,00 €
	die Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit auf	<u>1.711.000,00 €</u>
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	16.563.534,00 €
	der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	110.885.899,00 €
	der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<u>112.596.899,00 €</u>
	Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	- 1.711.000,00 €
3.	Verpflichtungsermächtigungen	9.478.662,00 €
4.	über die <u>Wirtschaftspläne</u>	

**Erfolgsplan**

Erträge	11.140.000,00 €
Aufwendungen	<u>12.060.000,00 €</u>
Jahresfehlbetrag:	- 920.000,00 €

**Vermögensplan**

Einnahmen	7.098.100,00 €
Ausgaben:	7.098.100,00 €

**Verpflichtungsermächtigungen**

für das Jahr 2010	3.562.000 €
-------------------	-------------

**Gesamtbetrag der Kredite**

1.763.900,00 €

**Gesamtbetrag der Kassenkredite**

2.500.000,00 €

5. über den Nachtragsstellenplan

**Begründung:**

Die vom Stadtrat am 3. Februar 2009 beschlossene Haushaltssatzung schloss mit einem Jahresfehlbetrag im Ergebnishaushalt in Höhe von 20.650.144,00 € ab. Aufgrund des hoch defizitären Ergebnishaushaltes ist es erforderlich, den Jahresfehlbetrag durch Mehrerträge/-einzahlungen und Minderaufwendungen/-auszahlungen auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren.

Alle Ämter und Abteilungen wurden von der Kämmerereiabteilung aufgefordert, bis zum 13. Juli 2009 sich abzeichnende Veränderungen vorzulegen. Zwischenzeitlich wurden alle Veränderungen, die zum oben aufgeführten Ergebnis führen, in einen Nachtragshaushaltsplan eingearbeitet.

Der Ergebnishaushaltsplan schließt mit einer Verbesserung der Erträge in Höhe von 2.139.736,00 €, die sich aus 2.808.736,00 € Mehrerträgen und 669.000,00 € Mindererträgen zusammensetzen, ab.

Die Aufwendungen mussten um 2.062.963,00 €, die sich aus 2.692.913,00 € Mehraufwendungen und 629.950,00 € Minderaufwendungen zusammensetzen, erhöht werden.

Folglich verbessert sich der im Ergebnishaushalt veranschlagte Jahresfehlbetrag von 20.650.144,00 € um 76.773,00 € auf nunmehr 20.573.371,00 €.

**Ergebnishaushalt:**

Nachfolgend eine Auflistung der wesentlichen **Ertragsveränderungen** im Ergebnishaushalt:

Produktkonto:	Bezeichnung:	Mehr-/Mindererträge
31121.4321	Leistungen zur Grundsicherung	310.000,00 €
31154.4231	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	150.000,00 €
3122.42611	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts	247.800,00 €
36502.41442	Zuweisung Land für Kindergärten	125.800,00 €
5371.44242	Landeszuweisung Kommunale Einrichtungen	216.000,00 €
5410.4625	Konzessionsabgaben	225.000,00 €
6110.4012	Grundsteuer B	100.000,00 €
6110.4013	Gewerbesteuer	100.000,00 €

6110.4021	Gemeindeanteil Einkommenssteuer	-1.057.000,00 €
6110.4022	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	109.000,00 €
6110.4111	Schlüsselzuweisungen vom Land	666.912,00 €
6110.4792	Vollverzinsung Gewebesteuer	110.000,00 €
6260.477	Gewinnausschüttung Sparkasse	282.474,00 €

Übersicht über die wesentlichen Aufwandsveränderungen:

Bei den Personalaufwendungen steigt der Aufwand durch zusätzlichen Personalbedarf um 167.130,00 €, der jedoch weitestgehend durch Kostenerstattungen kompensiert werden kann. Insgesamt erfolgt hier eine Erhöhung der Erträge um 141.070,00 €, so dass ein Mehraufwand von insgesamt 34.210,00 € ausgewiesen wird.

Auch in den Teilhaushalten des Sozial- und Jugendamtes fallen die Steigerungen des Zuschussbedarfes nur marginal aus. Insgesamt erhöht sich der städtische Zuschuss um 47.375,00 € auf nunmehr insgesamt 26.077.118,00 €.

Änderungen und Anpassungen mussten vorgenommen werden aufgrund der Umwandlung des Eigenbetriebes Entsorgungswerke Landau in eine Anstalt des öffentlichen Rechts.

Sehr positiv wirkt sich die aktuelle Niedrigzinsphase für die Finanzierung unserer Liquiditätskredite aus. Das niedrige Zinsniveau gibt uns die Möglichkeit die Zinsaufwendungen um über 589.250,00 € zu reduzieren.

Im Übrigen fand eine Anpassung der Haushaltsansätze an den aktuellen und zum Jahresende hochgerechneten Mittelzu- und Mittelabfluss statt.

Produktkonto:	Bezeichnung:	Mehr-/Minderaufwand
31154.5533	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	170.000,00 €
31154.5537	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	200.000,00 €
3210.55721	Kriegsopferfürsorge	-101.000,00 €
3122.5511	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (KdU)	800.000,00 €
36502.5599	Zuweisungen an Träger Kindertagesstätten	285.800,00 €
5117.5625	Landesgartenschau	133.000,00 €
5410.52335	Gemeindestraßen, Rückbaukosten	300.000,00 €
5410.52338	Gemeindestraßen, Unterhalt	-314.000,00 €
5410.52339	Gemeindestraßen, Beleuchtungsanlagen	100.000,00 €
5410.52531	Gemeindestraßen, Kostenerstattungen an Eigenbetriebe	-410.000,00 €
5410.52545	Gemeindestraßen, Kostenerstattungen an Anstalten	316.000,00 €
5460.52531	Parkeinrichtungen, Kostenerstattungen an Eigenbetriebe	-250.000,00 €
5460.52545	Parkeinrichtungen, Kostenerstattungen an Anstalten	250.000,00 €
5731.5231	Unterhalt der Grundstücke (BBA)	254.000,00 €
5731.5689	Kommunale Einrichtungen, Steueraufwendungen	226.500,00 €
6120.5751	Zinsaufwendungen	-589.250,00 €

**Finanzhaushalt:**

Im Finanzhaushalt wurden die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit um 3.053.297,00 € auf nunmehr 8.925.715,00 € reduziert. Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurden die Zuweisungen entsprechend dem tatsächlichen Mittelabfluss verschiedener Maßnahmen sowie Verkaufserlöse angepasst. Damit ergibt sich eine Reduzierung der Einzahlungen um 4.204.943,00 € auf nunmehr 5.900.757,00 €. Verschiedene Maßnahmen müssen neu im Finanzhaushalt veranschlagt werden, da dringender Bedarf angemeldet wurde.

Der Kreditbedarf wurde durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier mit Schreiben vom 24. März 2009 wie folgt genehmigt:

	<b>Stadt</b>	<b>GML</b>	<b>Gesamt</b>
Kreditbedarf Ursprungshaushalt	1.873.312,00	1.504.500,00	3.377.812,00
Kreditbedarf genehmigt	1.873.312,00	1.504.500,00	3.377.812,00
Kreditbedarf Nachtrag 2008	3.024.958,00	1.763.900,00	4.788.858,00

Nachfolgend aufgeführt die wesentlichen Veränderungen bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

Produktkonto:	Bezeichnung:	Mehr-/Mindereinzahlungen
1142.6851	Grundstücksverkäufe (BBA)	-550.000,00 €
2530.23313	Anzahlung SoPo Neubau Zoogaststätte	115.000,00 €
36502.2331107	Landeszuweisung Kath. Kita Mörlheim	266.926,00 €
5113.2331101	Landeszuweisung Altstadt Süd-West	-171.000,00 €
5113.2331103	Landeszuweisung Östliche Innenstadt	-836.000,00 €
5113.2331104	Landeszuweisung Estienne Foch	-1.480.000,00 €
5410.2331101	Landeszuweisung Ostring	-262.810,00 €
5410.2331102	Landeszuweisung Obertorplatz	140.000,00 €
5410.2331103	Sanierungsmittel Ostbahnstraße	-1.100.000,00 €
5410.2332005	Ausbaubeiträge Rheinstraße	-135.000,00 €
5410.2332006	Ausbaubeiträge Ostbahnstraße	-620.000,00 €
5410.2332008	Ausbaubeiträge Südring, L 509 – Xyländerstraße	-132.000,00 €
5420.2314200	Landeszuweisung Mörzheimer Hauptstraße	106.581,00 €

Übersicht über die wesentlichen Auszahlungsveränderungen aus Investitionstätigkeit:

Produktkonto:	Bezeichnung:	Mehr-/Minderauszahlungen
11444.0822	Telefonanlage	223.000,00 €
12601.091002	Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug	191.400,00 €
2530.096000	Neubau Zoogaststätte	100.000,00 €
36502.019017	Kath. Kita St. Martin Mörlheim	287.700,00 €
5113.019002	Entwicklungsmaßnahme Estienne Foch	-1.495.210,00 €
5113.096018	Stadtumbau Östliche Innenstadt, Ordnungsmaßnahmen	-480.000,00 €
5113.096018	Stadtumbau Östliche Innenstadt, Zuschüsse	-195.000,00 €
5410.0481	Gemeindestraßen Grunderwerb	217.000,00 €
5410.096006	Ostbahnstraße, Weißquartierstraße – Königstraße	-140.000,00 €
5410.096009	Südring, L 509 – Xyländerstraße	-220.000,00 €
5410.096013	Ostbahnstraße, Maximilianstraße – Ostring	-1.700.000,00 €

5410.096014	Obertorplatz	200.000,00 €
5410.096031	Verbesserung Straßenbeleuchtung	-210.000,00 €
5410.096040	Erschließung ehemaliges BBA-Gelände, Queichufer	-200.000,00 €
5410.096041	Straßenbau bei Maßnahmen Dritter	100.000,00 €
5470.019001	Bahnsteigerhöhung Hauptbahnhof	100.000,00 €
5470.0481	ÖPNV, Grunderwerb	265.000,00 €
5470.096000	Bahnsteigerhöhung Hauptbahnhof	-350.000,00 €
5470.096001	Bahnhofsvorplatz, Busbahnhof	-100.000,00 €

Übersicht über die wesentlichen Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen:

Produktkonto:	Bezeichnung:	Mehr-/Minder-ermächtigungen
2530.096000	Neubau Zoogaststätte	423.800,00 €
5113.019002	Entwicklungsmaßnahme Estienne Foch	1.218.380,00 €
5410.096000	Untertorplatz	1.530.000,00 €
5410.096006	Ostbahnstraße, Weißquartierstraße - Königstraße	170.000,00 €
5410.096009	Südring, L 509 – Xylanderstraße	310.000,00 €
5410.096013	Ostbahnstraße, Maximilianstraße – Ostring	1.900.000,00 €
5420.096014	K 12, Zweibrücker Straße	100.000,00 €
5470.019001	Bahnsteigerhöhung Hauptbahnhof	240.000,00 €

Der nunmehr in der Planung erreichte Kreditbedarf im städtischen Nachtragshaushalt von 3.024.958,00 € und im Nachtragswirtschaftsplan des Gebäudemanagements Landau von 1.763.900,00 € übersteigt den durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier genehmigten Kreditbedarf von 3.377.812,00 € um 1.411.046,00 €.

Die Verwaltung wird versuchen im Rahmen des ausstehenden Haushaltsgespräches mit der Aufsichtsbehörde zu erreichen, dass ein Teil des im Haushaltsjahr 2008 genehmigten und nicht in Anspruch genommenen Kreditkontingents zur Finanzierung des zusätzlichen Kreditbedarfes herangezogen werden kann.

Für die von der Stadt Landau in der Pfalz verwalteten Stiftungen besteht zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Notwendigkeit, entsprechende Nachtragshaushaltspläne zu erstellen.

Hinsichtlich des Stellenplans wird auf die Ausführungen in den Unterlagen verwiesen.

**Auswirkung:**

Siehe Vorlage

**Anlagen:**

Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Landau in der Pfalz für das Haushaltsjahr 2009  
 Gesamthaushalt 2009, 1. Nachtrag  
 Ergebnishaushalt 2009, 1. Nachtrag  
 Finanzhaushalt 2009, 1. Nachtrag  
 Nachtragswirtschaftsplan des Gebäudemanagement Landau  
 Nachtragsstellenplan

Schlusszeichnung:

